Gegenwart, Vergangenheit, Zukunft

Tenten, Sakura, Hinata und Ino...sind auf der Suche!

Von hey-hey

Kapitel 6: The Party beginns

So, bitte sehr...das nächste Kapitel...!^_^

"..." = sprechen

**...* = denken*

Zwar hatten sich zu Anfang Tenten, Hinata und Sakura sich noch ein wenig wegen der Aufteilung beschwert. Eigentlich wusste Sakura zwar über alles bescheid, aber sie wollte schon irgendwie gerne mal wieder sehen wie Ino sich da raus redete. Doch blieb ihr das verwehrt...denn Ino ignoriert einfach alles. *Nun ja, das ist auch eine Methode wie man sich raus winden kann, auch wenn nicht eine besonderes nette, dass muss ich ja auch sagen, aber was kann man schon machen. DAS ist Ino.* dachte Sakura mit einem grinsen auf dem Gesicht. Tenten hingegen machte sich schon gar keine Gedanken mehr darüber. Sie ging einfach in ihr gemeinsames Zimmer mit Hinata, und legte sich auf Bett, obwohl man es vielleicht nicht mehr legen nennen kann, sondern eher schmeissen. Sie war schon sehr schnell da nach ein geschlafen. Ino verschwand im Bad um endlich zu duschen, denn das Reisen strengte sie immer an, doch hiess das auch für die Anderen, dass sie es vergessen konnte, in nächster Zeit ins Bad zu wollen, zwar waren sie in dieser Hinsicht alle samt schlimm, aber Ino war die Ungekrönte Königen. So blieben nur noch Hinata und Sakura im Zwischenraum.Nach einer kurzen etwas bedrückenden Pause, fragte Sakura dann, "Sag mal Hina, weisst du wann die Party nun genau ist, ich hab das schon wieder voll vergessen." "Hm...die ist morgen Abend, ich glaub das ist auch ganz gut so, denn immerhin muss Ten noch schlafen, und Ino ist im Bad..." antwortet die Angesprochene. "Ja, du hast sicherlich recht. Und weisst du schon was du auf der Tanzfläche machst?" "Nein, kein bisschen. Irgendwie glaub ich ist das nicht so meine Welt. Ich weiss gar nicht was ich machen soll. Wie kann man denn die Aufmerksamkeit bekommen, wenn alle anderen viel grösser sind als ich...?"

"Ach weisst du, du musst einfach dafür sorgen das sie auf dich achten, das kann man doch ganz leicht bekommen. So wie du grade aussiehst wette ich mit dir das die meisten Jungen, die draussen rum laufen dir nachblicken. Und auf die Art und Weise bekommt man auch, auf der Tanzfläche, Aufmerksamkeit. Ich sag doch ist ganz einfach." "Für dich vielleicht, aber ich kann so was nicht, und ich glaub auch nicht das

die mir wirklich nach blicken. Auf gar keine Fall!"

"Ach Hina, du bist wunderschön, glaub endlich mal an dich, und ausserdem werd ich es dir nun beweisen!" Und schon hatte Sakura sich das Handgelenk von ihrer blassen Freundin geschnappt und zog sie hinter sich her, Hinata kam gar nicht mehr sich zu wahren, sie war viel zu erschrocken, und als sie wieder zu sich fand waren die Beiden schon aus dem Zimmer raus, auf dem Flur.

"Sakura...bitte...lass mich los, du weisst doch das ich das nicht kann, bitte. Ausserdem sind die Klamotten viel zu kurz!" flehte Hinata sie an. Doch die dachte gar nicht daran, sie los zu lassen, oder so was in der Art, deswegen sagte sie auch gleich, "Ne du, lass mal...ausserdem hat dir das auch eben nichts gemacht vor uns so rum zu laufen, also sag mal nichts."

"Ja, aber bei euch ist das was anderes..." versuchte Hinata zu erklären, doch beendete sie den Satz nicht, denn in dem Moment kamen ein paar Jungen von hier um die Ecke gebogen, und Hinata wurde noch blasser als sie nun schon war. Auch Sakura hatte sie bemerkt und zog Hinata vor sich, und schupste sie ein wenig von sich weg, so das sie nicht mehr gezogen wurde, und es "normaler" aussah. Hinata selbst stolperte ein paar mal vor sich her, und freut sich schon als sie einen Widerstand bemerkte der nicht der Boden war. Sie dachte ehr an die Wand. Doch irgendwie fühlte sich dieser Widerstand viel zu weich an. Deswegen stellte sich sich die Berechtigte Frage, *Wer oder Was war das?* Sie konnte Sakura hinter sich scharf Luft holen hören, es war nicht das "böse" Luft holen, wenn man zum Beispiel beim Abschreiben in der Schule erwischt wurde, oder so was. Es war das Erstaunte Luft holen, und wie sich Sakura anhörte musste sie sehr Erstaunt sein. Vorsichtig und schon mit einem leichten Rotschimmer auf den Wangen blickte Hinata hoch, und das was sie sah, lies sie wirklich erst einmal in die Knie gehen. Sie blickte doch wirklich in das Gesicht, der Person von der sie öfters mal träumte. Naruto! Und als er sie noch näher an sich zog, damit sie nicht hinfällt, wechselten ihrer Gesichtsfarben zwischen Dunkelrot und Schneeweiss und zwar ziemlich schnell. Gesund sah das auf jeden fall nicht mehr aus. "Hey...Are you okay?" fragte sie dann auch noch Naruto. Zwar sah sie ihn nun nicht mehr an, aber seine Stimme konnte sie über all erkennen. "Hai..." stotterte Hinata hinaus. Sofort strahlte Naruto, "Oh cool, du kommst aus Japan! Du musst wissen es ist ganz schoen nervig immer zu Englisch zu sprechen. Endlich wieder Japanisch." Da Hinata nicht so aussah als würde sie in nächster Zeit noch mal was sagen, denn sie war nun wieder

im Ich-starre-ihn-an Modus. So das sich nun Sakura einschaltete, "Ja, wir kommen aus Japan. Freut mich dich kennen zu lernen, das ist Hinata, und ich bin Sakura. Aber wieso meinst du an dauernd Englisch reden? Was ist mit den anderen drein?" Die Frage konnte sie sich nicht verkneifen denn immerhin ging es um Sasuke. "Ach so, wir haben ab gemacht mit einander auch Englisch zu reden, damit wir uns dran gewöhnen. Die haben damit auch kein Problem, sind ja alle so...ihr wisst schon. Aber...ach ja, ich hab mich noch gar nicht vorgestellt. Sorry..." meinte Naruto. Und zu Überraschung aller sprach Hinata noch mal, und das obwohl sie immer noch von Naruto fest gehalten wurde, "Musst

du nicht,...ich meine wir kenne dich..." "Ach so, ja kann gut sein. Und was macht ihr hier? Ich meine welche Sportart?" fragte Naruto, der als er Hinata gehöret hatte, sie wieder auf eigene Füße gestellt hatte.

"Wir sind Austausch Schüler. Heute erst angekommen." antworte Sakura. "Oh, toll...und was macht ihr hier draussen, also ich meine...also...ach verdammt.", das Naruto den beiden irgendwas sagen wollte hatten sie mit bekommen, doch leider war

die Frage nach dem "Was?" noch nicht ganz geklärt. Aber war Sakura durch aus in der Lage Transfer zu denken, und beantworte seine nicht ganz gestellte Frage, "Wir wollten uns noch mal umgucken, ich hab von der Pool Party gehört, kommt ihr auch?" "Weiss ich gar nicht, ich glaub, dass haben wir noch nicht mal mitbekommen, das es eine gibt, aber ich frag mal...nun ja." er sah kurz auf seine Uhr, und sofort weiteten seine Augen. "Ach verdammt, ich bin zu spät. Trainer Gai wir mal wieder extra Runden laufen lassen, und der mit seinem Irren Training ist eh schon grausam. Verdammt...!" fluchte ehr vor sich her, dreht sich um und sprintet davon, doch rief er über die Schulter noch, "Ich frag mal, echt jetzt, und dann sehn wir uns da vielleicht." Hinata war immer noch in Trans und starrte auf den Fleck wo Naruto eben um die Ecke verschwunden war. Sakura brauchte geschlagene 5 Minuten um sich wieder wach zu rütteln. Die beiden wollten eigentlich nur noch in ihr Zimmer und von ihrem eben erlebte in allen Einzelheiten zu erzählen. Doch leider machten in Gruppe von Jungen ihn nun einen Strich durch die Rechnung, denn die starrten Hinata so offen an, das es wirklich auch für Leute, wie Sakura, die nur da neben standen schon peinlich war. Und für Hinata der sowie so alles Mögliche peinlich war, war es schlimm. Nachdem die Typen wieder weg waren, war Hinata er Ohnmacht verdammt nahe, sie wusste nicht wie sie die Situation mit Naruto ohne Ohnmacht über lebt hatte. Aber das war wirklich zu viel. Sie hatte Glück, dass Sakura genau hinter ihr stand, und das sie so leicht war. So machte sich dann Sakura mit einer Bewusstlosen eigentlich blassen, aber nun im Gesicht noch ziemlich rötlichen Person auf zu ihrem Zimmer. Dort angekommen, wurde Hinata erst mal auf das Sofa verfrachtet, und Ino wurde aus dem Bad heraus geklopft, obwohl man ehr sagen könnte erpresst. Sakura droht ihr allen Leuten zu verraten das diese eine Zeit lang zu feige gewesen war sich selbst Ohrringe rein zu machen, da sie sich nicht traute ihr Ohr zu durch stechen und das obwohl schon ein Loch drin war. Zwar wusste Ino das Sakura das wohl kaum wirklich mal machen würde, aber sie hatte auch nicht so die grosse Lust das nun zu Riskieren. "Und was ist nun?" fragte sie dann, als sie aus dem Bad raus war, nur mit einem Handtuch bekleidet und noch mit nassen Haaren. "Oh...seit wann lässt du dich denn so...unfertig gemacht sehen?"

fragte eine erschrockene Tenten die grade aus dem Bett gezerzt wurden war.

"Haha, sehr lustig." meinte Ino nur trocken, und sah dann Sakura erwartungsvoll an.

"Also, ihr werdet nicht glauben wenn wir eben auf dem Flur getroffen haben..." begann Sakura zu erzählen, wurde dann aber von Ino unterbrochen,

"Sag mal was ist mit Hinata los?" fragte diese als sie ihren Blick über das Sofa schweifen lies, und dort eben genannte Person liegen sah. "Nun sei nicht so ungeduldig, wenn du mir zu hörst wirst du es schon noch mit bekommen, sei dir da mal sicher."

"Okay, dann mach weiter...ich will wieder ins Bett." kam es nur leise von Tenten.

"Ja, schon gut, als wir waren draussen und Hinata ist gestolpert." Ihren Teil bei diesem Thema lies sie mal unausgesprochen. "Und sie wurde auf gefangen, und ihr werdet nicht glauben von wem...von NARUTO! Und wir haben uns ein wenig mit ihm unterhalten, er ist wirklich chaotisch, aber so konnte ich was von Sasuke erfahren...er ist ja so talentiert...." und so schweifte Sakura in einer Lobes Predigt über Sasuke ab, wurde dann aber mal wieder unterbrochen von Ino,

"Und was hat er gesagt, irgendwas wegen der Party?"

"Oh, ja hat er...hätte ich fast vergessen." meinte Sakura nun sichtlich zerknirscht da man sie bei ihren Lobpreisung gestört hatte. "Vergessen?" fragte Tenten ein wenig ungläubig nach. "Ja, vergessen aber nun auch egal, als er will mal fragen ob die

Anderen auch kommen, aber ich glaube das er sie über zeugen kann, falls sie nicht wollen, aber nun ja, nun könnt ihr euch sicherlich vorstellen warum Hina so ist wie sie grade ist." meinte Sakura uns deutet bei den letzten Wörter auf Hinata. "Hm...ja kann ich mir vorstellen, aber nur mal so...die Party ist doch morgen, oder? Gut, dann hab ich mich nicht geirrt und nur so, ich finde wir sollten dann nun schlafen gehen, damit wir morgen auch fit sind!" kam es von niemand anderen als Tenten, deren grösster Wunsch zur Zeit wirklich nur Schlafen, ohne Störung war. Ohne auch nur die Zeit zu einem Kommentare der anderen zu lassen verschwand sie auch schon wieder in ihren Zimmer, doch vorher schnappte sie sich Hinata, und zog sie mit in das Zimmer. Dort steckte sie diese unter deren Decke, und legte sich dann in ihr eigenes Bett. Auch Sakura und Ino wollten nun schlafen gehen, oder wohl ehr Sakura ging schlafen und Ino verschwand wieder im Bad um ihre Haare nun endlich zu trocknen. Am nächsten Morgen quälten sie die Vier zum Essen runter, doch dort waren auch nur ein paar wenige, denn die Internats Schüler waren schon in ihren Ersten Stunden und die Austausch Schüler kamen einfach mit der Zeit Umstellung nicht zu recht, doch waren die Schüler nicht die einigsten, denn auch ihre Lehrer kamen viel zu spät zum Essen. Und da Anko sich sowie so grade total über Kakshi auf regt der mit der Entschuldigung, sich auf dem Weg des Lebens verirrt zu haben, kam. Und das dauert bei den beiden immer ziemlich lange, gab sie ihren Schüler heute einfach noch mal frei. Diese wurde von den sehr begrüßt und schon waren sie auch wieder alle verschwunden. Ino, Sakura, Hinata und Tenten wollten die Outfits fertig machen, für den heutigen Abend. Aber konnte sie ja nicht wissen das die anderen Vier Mädchen auch schon einen Plan hatten wie sie die Herzen der Jungen erobern konnte. Doch diese es nicht einzelne machen sondern im Team.

So verging die Zeit es wurde langsam aber sicher Nachmittag, und die Vier Mädchen waren grade dabei sich zu streiten wer als erstes duschen darf. Schließlich und endlich war es dann Hinata, da diese einfach gegangen war, während die Anderen noch da rüber gestritten hatten. Doch irgendwann hatten es dann wirklich alle geschafft.

Sakura, die ja für die Bühne ein geteilt worden war, hatte eine engen Rock an, der bis zu den Knien ging, da sie nicht so billig wirken wollte und sich von der Tanzfläche unter den Rock sehen lassen, der besagte Rock hatte die gleiche Farbe wie ihre Augen, und ihr Top war Träger los, hauch eng, und ziemlich eng, es war ganz klassisch schwarz. Da die Augen auch betont werden sollten hatte sie noch extra falsch Wimpern und rosa Lidschatten sowie blass rosa aber glitzernden Lipplös drauf. Sie wusste zwar nicht wie dieser Lipplös es schaffte aber er schmeckte doch wirklich nach Maoam. Ihr Rosa Haare wurden von Ino kunstvoll nach hinten gesteckt, und an ihren Ohrläppchen baumelten grosse Kreolen.

Ausserdem hatte sie hochhackige Sandalen an, aber damit sie sich noch gut bewegen konnte grade mal ein paar Zentimeter. Sakura 's Kommentar war dazu nur eine kleines: "Hui..."

Tenten, für den Pool da, hatte einen verdammt knappen Bikini bekommen, das Triangel Oberteil verhüllte grade so die wichtigsten Dinge, und bei dem Unterteil fragte Hinata sich wie es so tief hängen konnte und dennoch auch dort die wichtigsten Dinge "verstecken" konnte. Der Bikini selbst war Gold Farbend und an den Seiten immer nur mit ein paar kleinen Schnüren fest gehalten. Von Ino hatte sie ein extra Wasserfestes Make-up bekommen. Die Augen waren mit einem Schimmer

aus Gold und Silber her vor gehoben und die Lippen hatten nur einen einfachen Farblosen Glanz bekommen. Die Haare hinten zu einem Knoten gemacht, so das niemand sagen konnte wie lang diese nun waren, und als Ohrringen nur kleine Stecker, eine Rote Rose. An ihren Armgelenken waren verdammt viele Gold und Silber Farbende Armreifen zu finden. Tenten durfte, oder musste Barfuss. Doch für den Weg zum Pool hatte sie sich ein weisses Hemd geben lassen, aber nur für den Weg, wie ihr Ino noch eintrichterte. Tenten 's Kommentar: "Oh mein Gott ich besteh nur noch aus Gold und Silber..."

Hinata, die Tanzfläche, war ähnlich gekleidet wie gestern Nachmittag. Nur war es diesmal eine Hose, doch war dieser noch knapper und nach Hinata 's eigener Meinung nicht mal über den Po, doch hört keiner auf sie. Sie hatte das gleiche Top an nur diesmal ein einer anderen Farbe, Orange. Das Gesicht war wieder nur ein wenig geschminkt, da Ino befand das Hinata besser aus sah wenn es so viel wie Möglich natürlich war. Nur ein wenig Glitzer hatte sie um die Augen herum bekommen, und auf dem Dekolleté. Die Lippe hatte auch ein wenig bekommen. und die Haare wurden einfach mit ein wenig Gel in die richtige Position gebracht. Ohrringe hatte sie keine bekommen, das könnte aber auch dran liegen das ihr Vater ihr nicht mal Ohrlöcher erlaubte. Sein Kommentar zu dem Thema war immer das gleiche geblieben, egal wie viele Meinung Hinata zu dem Thema von einem Arzt bekam, Medizinische Risiken sind zu hoch. Doch nun wieder zu Hinata selbst zurück. Ihre Schuhe waren nicht hochhackig, da sie den anderen demonstrierte wie wenig sie sich auf hochhackigen Schuhen bewegen konnte, deswegen wurden ihr FlipFlops mit einer Orangen Blume verpasst. Als sie sich im Spiegel betrachte, brachte sie gar nicht erst ein Ton heraus.

Ino, die sich ja netter weisse Freiwillig für den Tressen gemeldet hatte, sah so aus: Ein Weisses Kleid, das man auch als ein Hauch von nichts beschreiben könnte. Im ersten Moment dachte man(n) man könnte durch sehen, aber Pustekuchen, das ging nicht. Unter dem durchsichtigen Stoff war noch ein weitere angebracht, der war aber genauso wenig wirklich nicht durchsichtig, wie dieses Zusammenspiel von Durchsichtigen Stoffen es schaffte zu einem nicht Durchsichtigen Stoff zu werden, war aber noch ein wenig schleierhaft. Ino hatte Blauen Lidschatten mit schwarzen Kohl Kajal kombiniert. Und ihre Lippen waren Knallrot, Tomatenrot war nichts dagegen. Ihr Haare sahen eigentlich wie immer aus, die Strähne im Gesicht, und dann den straf zurück gebunden Zopf. Sie hatte nur kleine Kreolen, die Gold farbend waren. Ihre Schuhe waren auch weiss, und mindestens 8 Zentimeter hoch, wie Ino darauf laufen, und auch noch tanzen konnte war nun wirklich schleierhaft. Als sie sich im Spiegel sah nickte sie nur zufrieden und dreht sich dann zu den anderen herum. "Also..., dann können wir ja nun los. Denn immerhin ist die Party nun schon eine halbe Stunde im Gang." meinte sie, und wollte grade an den Anderen schon mal zur Tür, also sie Hinata 's erschreckenden Aufschrei hörte, "WAS?!?! Eine halbe Stunde? Müssen wir uns nicht beeilen?" fragte sie total entsetzt. "Ach Hina, wir wollen doch einen grossen Auftritt haben, da können wir doch nicht die Ersten sein, es ist alles okay." beruhigte Ino sie schnell. Und dann ging es endlich los.

Über die grosse Treppe hinab ins Erdgeschoss und dann den Hauptflur entlang zum grossen Gartenportal, das zum Pool führte. Diesen Weg hatte Ino, die eine die wirklich

wusste warum sie das alles taten nicht ohne Grund aus gesucht, und so langsam kamen auch die anderen hinter diesen Grund. Sie zogen verdammt viel Aufmerksamkeit auf sich. Nun waren sie am Garten an gekommen, und Hinata hatte das Gefühl die halbe Schule verfolgte sie. Durch dieses Grund bekam auch Ino ihren heiss geliebten grossen Auftritt. Alle möglichen Leute warfen ihren verwunderte, erstaunte, neidische Blicke zu. Wobei die neidischen Blicke ehr von der Weiblichen Gesellschaft kam, und die verwunderte und erstaunten Blicke alles samt positiv waren. Die Vier mit Austausch Schülerinnen warfen wohl die neidischsten Blicke auf ihre Revalvierern. Das wurde aber nur mit einem hämischen Grinsen quittiert.

Nun teilten sich die Vier Freundinnen auf, und jede ging zu ihrer "Station". Kaum an der Buehe an gekommen erklang auch schon die Musik zu irgendeinem Lied, doch konnte Sakura die Person, die zu ihrem Glück Männlich war, dazu bringen doch lieber ein anderes Lied zu spielen. Daher erklang dann von Celine Dion "My heart will go on". Schon die ersten Töne waren Auskunft genug über das Lied so das die meisten Mädchen sofort an Titanic sich erinnerten und als dann auch noch Sakura 's Stimme erklang lagen viele Blicke auf ihr.

Durch den schnellen Erfolg ihrer Freundin wagte auch nun die nächste den Schritt, wobei Ino und Tenten wirklich nicht gedacht hätten das es Hinata war. Die schnappte sich ganz Hinata untypisch einfach einen grade von vielen Mädchen angeschmachtet Typen weil er in irgendeiner Art und Weise mit Leonardo Dicaprio Ähnlichkeiten hatte, und dann auch noch dieses Lied, und alle sahen in ihm nur noch Jack... Nun ja, auf jeden fall hatte Hinata sich den nun geschnappt, vor den Augen sämtliche Anschmachterinnen und zog ihn an sich, zu einem langsamen eng Tanz. somit war ihr die Aufmerksamkeit der Mädchen sicher, und da die es gar nicht lustig faden das Jack nun eine andere ausser Rose hatte, wurden auch die Jungen auf Hinata Aufmerksam. Und sie bereuten es nicht, denn auch wenn sie es nicht wussten, es war verdammt selten eine Hinata Huyga zu sehen wie sie Zweideutig Eindeutige Tanzschritte machte. Tenten und Ino grinnten sich noch mal kurz zu, und dann machte sich Tenten auch auf den Weg zum Pool, denn bevor Ino mit ihrer Vorstellung beginnen konnten musste ein anderes Lied kommen. Doch das hielt sie nicht davon ab, allen Wesen, egal ob Männlein oder Weiblein, in einem Umkreis von 5 Metern den Kopf zu verdrehen. Tenten hatte sich nun auch schon ihres Hemdes entledigt, und strich erst mal Vorsichtig mit ihrem Fuss an dem auch ein Goldene Fusskette hing, durch das Wasser so das sie Wasser Oberfläche welche bis eben noch klar und ohne Wellen war, da bisher noch keiner im Pool war, es traute sie niemand, doch nun schlug es Wellen, wenn auch nur ganz kleine, und die Oberfläche raute auf. Dann schritt oder ehr schwebte sie zur Leiter, doch diese war schon ein wenig alt, wie es sein konnte das eine Alte Leiter in einem so neuem Pool war, wusste keiner, auf jeden fall, hatte diese Leiter diese dummen Noppen, damit man nicht aus rutschte. Tenten setzte ihren Fuss auf die Leiter nur um ihn dann gleich wieder zurück zu ziehen. Zwar stachen die Noppen ihr nur ein wenig in die empfindliche Haut, aber doll genug damit sie es als wirklich unangenehm war nahm. Schon hatte sie eine Möglichkeit gefunden sich um zu drehen und einen Ich-bin-ein-armes-kleines-Maedchen-helft-mir-Blick auf zu setzen. Und schon waren ihre "Retter" zur stelle. Die sie dann ganz langsam in den Pool gleiten liessen. Nun schwamm da so ein ziemlich gut aussehendes Wessen alleine im Pool herum, und da das ganz schnell geändert werden musste, war Tenten schnell von

irgendwelchen anderen Leuten um geben die um ihre Aufmerksamkeit bohlte.

Nun war auch das Titanic Lied verklungen und Sakura gab Anweisungen für das nächste Lied, denn ganz komischer Weise wollte nun keiner mehr singen, um sich nicht nach der wirklich genialen Vorstellung von eben Vergleichen zu müssen und dann auch noch den Kürzeren ziehen müssen. Nun kam "Lady Marmalade" gesungen von Pink, Christina Aguilera, Lil' Kim und Mya. Nun konnte sich Sakura auch ein wenig mehr auf der Bühne bewegen, doch auch hier immer noch eingeschränkt, sie musste ja noch das Mikro halten. Doch für Ino war es perfekt. Diese wurde genau, wie Tenten eben in den Pool gelassen worden, nun von ihren "Retter" an den Armen auf den Tressen gebracht. Dort worden grade noch so alle Möglichen Glaser aus der ihrer Reichweite gerettet, und schon begann auch Ino sich zu bewegen. Und man musste ihr eins lassen, von so was hatte sie Ahnung, wie wohl nicht viele andere. Auch Hinata hatte sich dem neuem Lied angepasst und tanzte nun auch andere Jungen an, nicht nur den Jack Verschnitt. Tenten stützte sich auf den Schultern von irgendwelchen Typen ab, so das immerhin ihr Oberkörper aus dem Wasser ragte. Und bewegte sie zum Takt der Musik. Doch auch wenn Hinata und Tenten sich anstrengen mit den Bewegungen und sicherlich besser waren als alle anderen, Sakura fairer Weise aus geschlossen, da sie das Mikro ja hatte, eine konnten sie nicht über treffen und das war halt Ino.

Von dem grossen Menschen Anlauf an gezogen, oder vielleicht auch von dem Gernerve ihres Freundes war nun auch die Vier jungen Fussballstars etwas Oberhalb der Terrasse, die zur Tanzfläche geworden war, angekommen. Von wo aus, sie die Situation gut überblicken konnten. Vier Stellen stachen gleich ins Auge.

1. Bühne, ein Rosshaariges Mädchen lieferte da einfach mal so eben eine geniale Gesangs Vorstellung, wo man ihre Talent zum Tanz nicht vergessen darf.
2. Pool, Braune Haare, und der dazu gehörige Körper etwas erhoben aus der Menge, halb nackt, und dann auch noch sich ein wenig verrenkend.
3. Tanzfläche, Blaue Haare, verdammt erotischer Tanz ab und an einem Partner oder einer Partnerin.
4. Bar, Blonde lange Haare, und ein Tressen Tanz der sich gewaschen hatte, ach und das knappe Kleid nicht zu vergessen.

"Wow..." brachte Naruto als einzigster etwas über die Lippen, denn Shikamaru war wohl nicht wirklich in der Lage etwas zu sagen und gleich zeitig das Spektakel vor sich an zu starren, ohne das es ihm zu Anstrengend war. Und Neji und Sasuke hielten es sowie so nicht für nötig dem quirligen Blondkopf zu antworten, obwohl Sasuke und Naruto so was wie Brüder waren.

Unweit den Vier Jungen, standen Ai, Moe, Yuuka und Chiyo. Die Klassenkameradinnen von "unseren" Vier Mädchen. "Nun ja, wie sagt man so schön, diese Schlacht haben wir verloren, aber es möge einer neue kommen." meinte Ai theatralisch. "Bitte war?" fragte Yuuka mit einem wenig blöden Gesichtsausdruck. "Die nächste Chance ist unsere, und da machen wir unser ach so netten..." begann Ai, und ihr Satz wurde von Chiyo weiter geführt, "Freundinnen Ino, Sakura, Hinata und Tenten richtig fertig!" Auf den Gesichtern der versammelten Mädchen schlich sich ein, sagen wir mal, unschönes grinsen.

Ich weiss ich brauch immer ewig bis ich dahin komme, wo ich hin will, ich mein grade mal die

Geschichte...ich weiss das nervt, aber so bin ich...'tschuldigung.

Hinter last dennoch bitte ne Kommentar...egal ob ihr es mochtet oder nicht, dann weiss ich es

immerhin^_^

hm...wo bei ich glaube das ist auch der Sinn eines Kommentar...nun ja, gut ich höre lieber auf bevor ich

noch mehr Mist labere bzw. schreibe.

bis denne...!!^_^